

## ISM-Berlin

Sophie Buß (1997) startete mit der Landesauswahl Niedersachsen beim ISM in Berlin. 178 Vereine mit insgesamt 1370 Aktiven und 2823 Starts wurden an drei Tagen (Freitag bis Sonntag) in der Berliner Schwimm- und Sprunghalle im Europapark (SSE) auf der 50m Bahn ins Wasser gelassen. Neben den deutsche Vereinen waren noch 22 weitere Nationen am Start. ([www.ism-germany.de](http://www.ism-germany.de))

Für die 50er Strecken gab es sogenannte Wertungsklassen-Finalläufe. Bei den Mädchen galt folgende Regelung Youngsters II (2001), Youngsters I (1999/2000), EYOF (1997/1998), JEM (1995/1996), 1994 und älter. Die 100m Strecken wurden nur in einem offenen Finale ausgetragen, worin sich die insgesamt 10 schnellsten Aktiven messen konnten.

Nach der Anreise standen für Sophie am ersten Wettkampftag (Freitag) die 200m Lagen und die 200m Brust auf dem Programm. Über 200m Lagen konnte sie mit guten 2:39,99 den 14. Platz belegen, Über 200m Brust konnte sie ihr hohes Anfangstempo nicht durchhalten und belegte mit 2:48,17 den 5. Platz. Am zweiten Tag galt es die 100m Brust zu schwimmen. Recht früh durfte Sophie ins Wasser und belegte mit 1:18,26 den 7. Platz in der EYOF-Wertung. Am letzten Wettkampftag standen die 50m Brust an. Hier wollte Sophie sich am morgen für das EYOF-Finale am Nachmittag qualifizieren. Mit 0:35,22 qualifizierte sie sich als Vierte fürs Finale. Am Nachmittag wurden in Finale alle Einzeln mit einer Lichtershow vorgestellt. Sophie konnte sich auf sehr gute 0:34,94 steigern, aber leider verpasste sie um 0,24 Sekunden eine Medaille. Sicherlich ist Sophie um einige Erfahrungen bei so einem großen Wettkampf reicher.

